BEDIENUNGSANLEITUNG
für Wohnungsnutzer

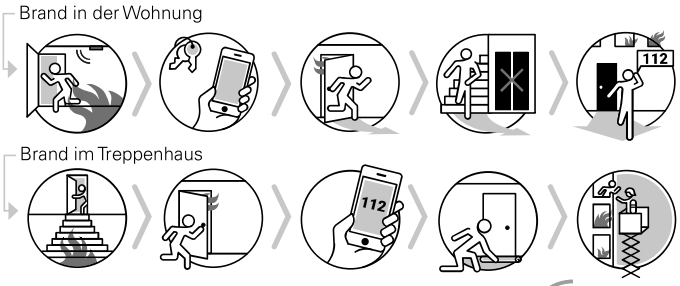
techem

Funk-Rauchwarnmelder radio4/ Rauchwarnmelder vario4



www.techem.com/
manuals/de/rwm/radio4

Verhalten im Brandfall



Bitte das Dokument sorgfältig lesen und die Anweisungen befolgen, um einen ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts zu gewährleisten. Das Dokument muss während der gesamten Nutzungsdauer des Geräts aufbewahrt werden.

RAUCHMELDER RETTEN LEBEN
www.rauchmelder-lebensretter.de

Funktionsübersicht

Funktion	Signalton	Rote LED	
Normalbetrieb	Kein Ton	Leuchtet nicht	
Alarmierung	Lauter Warnton	Blinkt alle 2 Sekunden	
Alamierung ohne Brandrauch Siehe Inhalt **„Täuschungsalarme"**	Lauter Warnton	Blinkt alle 2 Sekunden	
Störung (oder nach Funktionsprüfung mit Störung)	2 leise Signaltöne alle 10 Minuten	Blinkt 2x pro 30 Sekunden	
Gerätedefekt (oder nach Funktionsprüfung mit Gerätedefekt)	3 leise Signaltöne alle 5 Minuten	Blinkt 1x pro 5 Sekunden	
Demontage	2 leise Signaltöne alle 10 Minuten	Blinkt 2x pro 30 Sekunden	
Funktionsprüfung	Leiser Warnton 1x pro 2 Sekunden	Blinkt alle 2 Sekunden	

	Handlungsbedarf / Bedienung des RWM
	▪ Keine Bedienung nötig
	▪ Keine Bedienung nötig → Bei Brand-/Rauchentwicklung Verhaltenshinweise auf Deckblatt beachten
	→ Deaktivierung des lauten Warntons für 15 Minuten: Benutzertaste einmal kurz drücken; rote LED blinkt weiter alle 2 Sekunden. Akustische Alarmierung in dieser Zeit außer Funktion
	▪ Störungsursache beseitigen (Details siehe Inhalt „Störung“) → Hotline anrufen, wenn Behebung der Störungsursache nicht möglich ▪ Abschaltung des Signaltons für 7 Tage[1] Benutzertaste einmal kurz drücken; sich innerhalb von 10 Sekunden entfernen; rote LED blinkt 2x pro 30 Sekunden
	▪ Abschaltung des Signaltons für 7 Tage[1] Benutzertaste einmal kurz drücken; rote LED blinkt 1x pro 5 Sekunden ▪ Hotline umgehend informieren (Details siehe Inhalt „Gerätedefekt“)
	▪ Schnellstmöglich wieder montieren ▪ Nach ca. 5 Minuten eine Funktionsprüfung durchführen
	▪ Benutzertaste drücken und halten (z. B. unter Zuhilfenahme eines Besenstiels). Für jede Art von abweichendem Signal- oder Warnton siehe „Störung“ oder „Gerätedefekt“.

[1] Nach dreimaligem Abschalten des Signaltons für 7 Tage ist eine Deaktivierung nur noch für jeweils 1 Tag möglich.

Produktbeschreibung

1 – Raucheintrittsöffnungen
2 – Umfeldüberprüfung mit 3 Sensoren
3 – Benutzertaste
4 – Rote Leuchtdiode (LED)



Allgemeine Hinweise

Der hochwertige, optische Rauchwarnmelder (RWM) arbeitet nach dem Streulichtprinzip. In der Rauchkammer wird ein Lichtstrahl durch eindringende Rauchpartikel so gestreut, dass Anteile des Lichtstrahls auf eine Fotozelle fallen. So erkennt das Gerät Brandrauch und warnt frühzeitig mit einem akustischen Alarm.

Entstehender Rauch muss im Brandfall ungehindert zum RWM gelangen. Daher dürfen Montageorte auf keinen Fall selbst verändert werden! Ventilatoren oder Lüftungsanlagen sollten deshalb auch während des Schlafs abgeschaltet sein.

! **Der Geruchssinn ist im Schlaf ausgeschaltet. RWM übernehmen dann die frühzeitige Warnung vor Rauch.**

Sicherheitshinweise

- Batterie nicht wechseln und keiner übermäßigen Hitze aussetzen. Sie ist fest eingebaut und ihre Kapazität reicht für die gesamte Einsatzdauer.
- Der RWM darf nicht geöffnet, nicht in Wasser getaucht (Kurzschlussgefahr), nicht zerstört und nicht im Hausmüll entsorgt werden.
- Der RWM ist zur Alarmierung von Personen mit Hörbehinderungen unter Umständen nicht geeignet. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Vermieter bzw. die Hausverwaltung.

Funktionsprüfung

Grundsätzlich prüft der RWM sich selbst sowie das Umfeld. Wir empfehlen zudem, **selbst mindestens 1x im Jahr eine Funktionsprüfung** durchzuführen. Drücken Sie hierfür einmal die Benutzertaste bis ein leiser Warnton ertönt.

Sonderfall: Aufkleber auf der Benutzertaste „Jährliche Sichtprüfung“ mit einer resultierenden jährlichen Funktionsprüfung durch Techem.

> ! Verwenden Sie niemals eine offene Flamme oder sonstigen Rauch zum Testen des RWM.

Kontrollieren Sie zusätzlich bei der Überprüfung, ob

- das Gehäuse beschädigt ist.
- Brandrauch den RWM ungehindert erreichen kann. Der RWM darf nicht vollständig oder teilweise abgedeckt oder abgeklebt sein. Bitte beachten Sie auch die Vorgaben beim Thema „Umfeldüberprüfung.
- es Nutzungsänderungen der Räume gibt. Mindestausstattung: Schlafräume, Kinderzimmer, Fluchtwege (Flure/Räume).
- der RWM stark verstaubt oder verschmutzt ist. Die Raucheintrittsöffnungen müssen frei sein.
- nachträglich Leuchtstoffröhren, Kamine, Öfen, Ventilatoren, Klimaanlagen und/oder Belüftungseinrichtungen in der Nähe des RWM eingebaut worden sind.

Wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an die **Hotline 0800 2001264 (kostenfrei),** wenn

- beim Bestätigen der Benutzertaste kein Signalton ertönt (RWM ist defekt)
- Abweichungen der o.g. Punkte auftreten

Demontage-/Wiedermontagehinweise

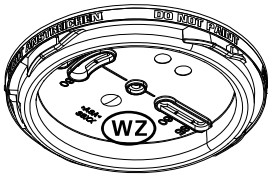
Der RWM darf zu Renovierungsarbeiten für maximal 14 Tage demontiert oder abgedeckt sein (sofern keine Demontage möglich ist). Danach wird es zu einer Störungs-Signalisierung kommen. Nach Beendigung der Arbeiten den RWM bitte schnellstmöglich wieder montieren bzw. die Abdeckung entfernen. Beträgt der Demontagezeitraum mehr als 90 Tage, kann der RWM auch nach der Funktionsprüfung für bis zu 7 Tage eine Störung über die LED signalisieren.

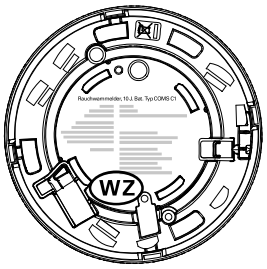
RWM demontieren:

1. Drehen Sie den RWM mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn (nach links) und ziehen Sie ihn von der Montageplatte nach unten ab. **Die Montageplatte niemals abmontieren.**
2. Beschriften Sie den RWM (auf der Rückseite) und die dazugehörige Montageplatte mit der Raumbezeichnung (z. B. WZ für Wohnzimmer), damit dieser nach der Renovierung wieder im richtigen Raum/Position korrekt montiert werden kann.
3. Der RWM muss außerhalb des Renovierungsbereichs staub geschützt (z.B. in einer Tüte) gelagert werden.

RWM wieder montieren:

4. Der RWM muss wieder im ursprünglichen Raum auf der Montageplatte montiert werden. Beachten Sie dabei Ihre eigenen Kennzeichnungen auf der Montageplatte und auf der Rückseite des RWM.





5. Stecken Sie das Gerät auf die Montageplatte auf und drehen Sie es leicht bis Anschlag im Uhrzeigersinn (nach rechts). Drehen Sie ihn dann mit Druck gegen den Untergrund im Uhrzeigersinn bis zum Einrasten.
6. Führen Sie eine Funktionsprüfung durch.

Täuschungsalarme

Es kann vorkommen, dass der RWM alarmiert, obwohl kein Rauch oder Feuer zu erkennen ist. Eine Alarmierung sollte in jedem Fall ernst genommen werden. Sollten Sie allerdings keine Rauch- oder Brandentwicklung feststellen können, deaktivieren Sie den Alarm, indem Sie die Benutzertaste einmal kurz drücken.

Häufige Ursachen für einen Fehlalarm sind:

- Staub durch Baumaßnahmen bzw. Reinigungsarbeiten
- Säge- und Schleifarbeiten
- Wasserdampf und Kochdampf
- Temperaturschwankungen (= Kondensation der Luftfeuchtigkeit)
- starker Tabakrauch und E-Zigaretten
- Schweiß- und Trennarbeiten
- Löt- und sonstige Heißarbeiten
- extreme elektromagnetische Einwirkungen
- Insekten

Wenn ein Täuschungsalarm nach einer vorherigen Deaktivierung erneut auftritt, kontaktieren Sie bitte die Hotline (siehe Kapitel „Gerätedefekt“).

Störung

Störungsursachen sind:

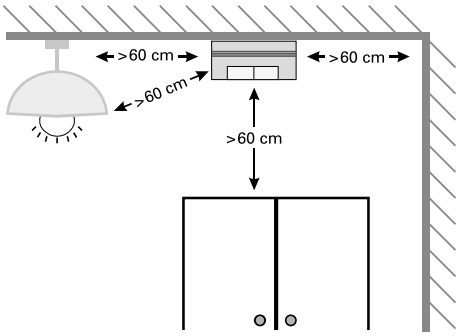
- Überstreichen, Abkleben oder Abdecken des RWM
- Demontage
- Gegenstände im Bereich der Umfeldüberprüfung
- Technischer Defekt

Sollte die Behebung der Störungsursache nicht möglich sein, bitte schnellstmöglich die **Hotline 0800 2001264 (kostenfrei)** anrufen. (Wenn möglich aus der betroffenen Wohnung anrufen.)

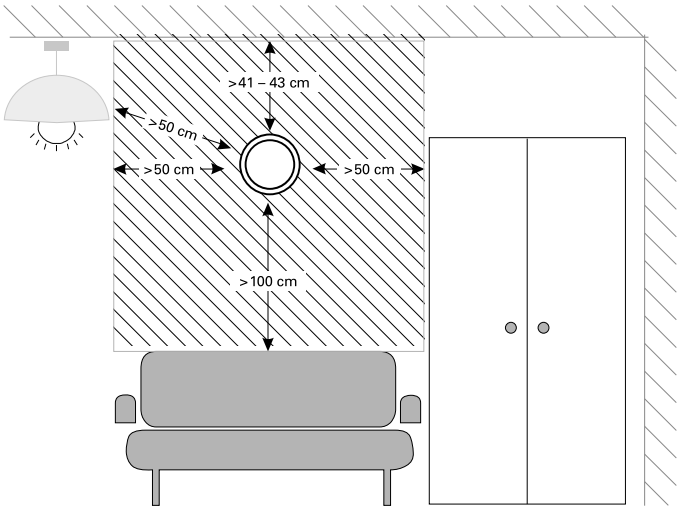
Aus Sicherheitsgründen bis zur Beseitigung der Störung die Türen zu Räumen mit funktionsfähigen RWM offen halten.

Umfeldüberprüfung

Brandrauch muss den RWM ungehindert erreichen können. An **Decken** angebrachte RWM müssen **mind. 60 cm** von allen Hindernissen/Gegenständen entfernt sein. Bei geringerem Abstand erkennt und signalisiert dies die Umfeldüberprüfung des RWM (Details siehe Funktion „Störung“ in der „Funktionsübersicht“).



Bei der **Wandmontage** ist ein durchgängiger Abstand von **mind. 50 cm** um den RWM herum und in den Raum hinein erforderlich. Ausnahme ist lediglich der **Abstand zur Decke mit > 41–43 cm.**



Sollte eine Änderung des Montageortes erforderlich sein, z.B. durch Änderung der Raumnutzung oder der Einrichtung, bitte an den Vermieter bzw. die Hausverwaltung wenden!

Gerätedefekt

Bei Defekt des RWM muss das Gerät so schnell wie möglich ausgetauscht werden. Bitte umgehend an die **Hotline 0800 2001264 (kostenfrei)** wenden.

Nicht versuchen, defekte RWM zu reparieren. Es gibt keine auszuwechselnden Teile.

Aus Sicherheitsgründen bis zum Austausch defekter RWM die Türen zu Räumen mit funktionsfähigen RWM offen halten.

Technische Daten

Ausführung	Typ 4.4.3 mit integriertem Funkmodul radio4 zur Einbindung in die Techem Funksysteme und Techem Smart System	
Sensorik	photooptisches Streulichtverfahren	
Funktionsprüfung der Warnsignale	▪ manuell vor Ort ▪ automatisch aus der Ferne	
Akustische Signalisierung	▪ bei Brandalarm: mindestens 85 dB (A) gemäß DIN EN 14604 ▪ bei Funktionsprüfung: ca. 75 dB (A) ▪ bei Störungsmeldung: ca. 75 dB (A)	
Empfohlene Betriebsdauer des RWM	▪ 10 Jahre (+ 6 Monate) nach erster Inbetriebnahme	
Stromversorgung	▪ fest installierte, nicht austauschbare Lithium-Primärzelle ▪ Batterie-Lebensdauer 10 Jahre + 1 Jahr Reserve ▪ akustische und optische Signalisierung, wenn Batteriekapazität erschöpft ist ▪ nach einer Batteriefehlermeldung ist der sichere Betrieb des Melders für mindestens 30 weitere Tage gewährleistet	
Zulassungen	KRIWAN Testzentrum 1772-CPR-210051, 1772-CPR 580130, DIN SPEC 91388 (FIRWM Typ C)	
Konformität	DIN EN 14604 2005 + AC 2008	
Schutzart	IP 30	
Betriebstemperatur	(°C)	+10 bis +40
Abmessungen	(D x H)	123 mm x 48 mm

Herstellererklärung

Funk-Rauchwarnmelder radio4/vario4

Die Herstellerleistungserklärung finden sie unter
www.techem.de/rauchwarnmelder

Hersteller: Hager Safety SAS
364 Rue Jean MONNET
38920 Crolles – France



CE 21 1772
1772-CPR-580130
Brandschutz

Techem Hotline – 24/7 für Sie erreichbar
08002 001264 (kostenfrei)

84936.6.0223 · 6LE004325E · Irrtum und Änderungen vorbehalten.

techem

Techem Energy Services GmbH
Hauptstraße 89 · D-65760 Eschborn · www.techem.de